

## **A. Allgemeine Platzregeln des Fürstlichen Golfclub Oberschwaben e.V. New Course & Old Course**

### **1. Ausgrenzen (Regel 27-1)**

Aus wird durch weiße Pfähle und/oder weiße Linien markiert. Zusätzlich sind Ausgrenzen die Platz begrenzenden Straßen und Wege

**Old Course** - Ein Ball der jenseits des öffentlichen Weges zwischen den Bahnen 1,2 und 4 liegt, ist im Aus, auch wenn er auf einem anderen Teil des Platzes liegt.

### **2. Wasserhindernisse (Regel 26)**

sind durch gelbe (frontales Wasser) und rote Pfosten (seitliches Wasser) oder Linien gekennzeichnet.

**New Course** - Das Wasserhindernis an Loch 14 ist ein Biotop und durch rote Pfähle mit grünen Köpfen gekennzeichnet.

**Das Betreten ist verboten. (Bei Verstoß kann eine Platzsperre verhängt werden)**

### **3. Ungewöhnlich beschaffener Boden, Boden in Ausbesserung (Regel 25-1)**

Boden in Ausbesserung von dem nicht gespielt werden darf, ist durch blaue Pfähle und/oder weiße Einkreidungen gekennzeichnet.

Erleichterung nach Regel 25-1 von Löchern, Aufgeworfenem oder Laufwegen Erdgänge grabender Tiere oder Vögel wird **nicht** gewährt, wenn lediglich die Standposition behindert ist.

### **4. Hemmnisse (Regel 24)**

4.1 Bewegliche Hemmnisse: Steine im Bunker  
(Regel 24-1)

4.2 Unbewegliche Hemmnisse sind außerdem: Wege mit künstlicher Oberfläche (Regel 24-2)  
Alle Absperrungen (Ketten und Seile) und deren Halterungen.

### **5. Eingebetteter Ball (Regel 25-2)**

Ist ein Ball im eigenen Einschlagloch eingebettet, so darf er im gesamten Gelände straffrei aufgenommen und nach Regel 25-2 fallen gelassen werden.

### **6. Stromleitung und Strommast (Regel 20-5/Dec. 33-8/13)**

Trifft der Ball einen Strommast oder die Stromleitung, so muß der Schlag ignoriert und straflos wiederholt werden. Ist der Ball nicht sofort auffindbar, darf er durch einen anderen ersetzt werden.

### **7. Künstliche Hilfsmittel (Dec. 14-3/0.5)**

Spieler dürfen Geräte benutzen, mit denen ausschließlich Entfernungen gemessen oder abgeschätzt werden können. Es dürfen jedoch keine Geräte benutzt werden, mit denen auch andere, das Spiel beeinflussende Umstände (z.B. Steigung oder Gefälle, Windstärke, Temperatur etc.) abgeschätzt oder gemessen werden können, ohne Rücksicht darauf, ob diese zusätzlichen Funktionen genutzt werden oder nicht  
Ball bewegt, aufgehalten oder abgelenkt

### **8. "Ball auf dem Grün unabsichtlich bewegt"**

Die Regeln 18-2, 18-3 und 20-1 werden wie folgt abgeändert:

Liegt der Ball eines Spielers auf dem Grün, ist es straflos, wenn der Ball oder der Ballmarker unbeabsichtigt durch den Spieler, seinen Partner, seinen Gegner oder einen ihrer Caddies oder ihre Ausrüstung bewegt wird.

Der bewegte Ball oder Ballmarker muss, wie in den Regeln 18-2, 18-3 und 20-1 vorgeschrieben, zurückgelegt werden.

Diese Platzregel gilt ausschließlich, wenn der Ball des Spielers oder sein Ballmarker auf dem Grün liegt und jede Bewegung unabsichtlich ist.

Anmerkung: Wird festgestellt, dass der Ball des Spielers auf dem Grün durch Wind, Wasser oder irgend eine andere natürlichen Ursache, wie zum Beispiel die Schwerkraft, bewegt wurde, muss der Ball vom neuen Ort gespielt werden. Ein Ballmarker wird zurückgelegt, wenn er unter diesen Umständen bewegt wurde."

#### 9. Strafe für Verstoß gegen eine Platzregel:

Lochspiel:	Lochverlust
Zählspiel:	2 Strafschläge
Platzregel Nr. 7 :	Disqualifikation

#### 10. Mobiltelefone

Das Telefonieren mit Mobiltelefonen bei Turnieren ist nicht gestattet und führt zur sofortigen Disqualifikation. Ausnahme: Spielleitung am Turniertag

### B. Hinweise

#### 1. Wettspielbedingungen

Es gelten bei Wettspielen ausschließlich die obigen Platzregeln sowie für Ligaspiele die Wettspielbedingungen des BWGV und des DGV. Für clubinterne und offene Wettspiele gelten die Wettspielbedingungen der Verbände **nicht** in Bezug auf Golfwagen. Bei internen Jugendwettspielen unseres Clubs sind außerdem Caddies nicht erlaubt.

#### 2. Entfernungsmarkierungen

bis Grünanfang sind auf den Spielbahnen durch Fairwaymarkierungen und am Rande der Spielbahnen durch Pfosten kenntlich gemacht:

##### New Course

100 m = Pfosten mit einem Ring und weißer Bodenplatte  
150 m = Pfosten mit zwei Ringen und roter Bodenplatte  
200 m = Pfosten mit drei Ringen und gelber Bodenplatte

##### Old Course

100 m = gelber Pfosten,  
150 m = roter Pfosten,  
200 m = weißer Pfosten  
Bahn 14 = 85 m und 115 m.

#### 3. Abschläge

Herren (gelb)  
Damen: (rot)

#### 4. Blitzgefahr/Spielunterbrechung/Abbruch

Signal für unverzügliches Unterbrechen des Spiels wegen Gefahr:

- **Ein langer Signalton**

Signal für sonstige Spielunterbrechung nach Regel 6-8b:

- **Wiederholt drei aufeinander folgende Signaltöne**

Signal für die Wiederaufnahme des Spiels:

- **Wiederholt zwei kurze Signaltöne**

Unabhängig hiervon kann jeder Spieler bei Blitzgefahr das Spiel eigenverantwortlich abbrechen (Regel 6-8 a.II)

#### 5. Schutzhütten

**New Course** befinden sich an Bahn 1, 4,9,11 und 14.

**Old Course** befinden sich an Bahn 1, 5, 8, 9.12,14,17

**Die Schutzhütten sind keine Blitzschutzhütten !!!!**

## **6. Vorrechte auf dem Platz**

Grundsätzlich gilt an Wochentagen: Zweiballspiele vor Dreiball vor Vierball. An Wochenenden und Feiertagen: Vierballspiele vor Dreiball vor Zweiball. Die Bahnen sind in der dafür vorgesehenen Reihenfolge von 1 bis 18 zu spielen. Einzelspieler haben grundsätzlich keine Vorrechte auf dem Platz. Die Reihenfolge der Partien ergibt sich über die gebuchten Startzeiten. Langsame Partien, die mehr als eine Spielbahn auf die vor ihnen spielende Partie verloren haben, müssen nachfolgende Partien unaufgefordert durchspielen lassen. Eine Spielrunde sollte keinesfalls mehr als 4 ½ Stunden in Anspruch nehmen. Mehr als 4 Spieler pro Flight sind nicht zulässig. Mehrere Spieler dürfen nicht aus einem Bag spielen, d.h. jeder Spieler muss ein Bag mit sich führen.

**Stand Januar 2017**